

© Strabag AG

Strabag Zentrale St. Pölten, OÖ

CO2-Wärmepumpen von bösch im Einsatz bei Strabag in St. Pölten

Im Herzen von Niederösterreich, in St. Pölten, steht der Neubau der Strabag Filiale als leuchtendes Beispiel für nachhaltige und zukunftsweisende Heiztechnologien. Dank der erfolgreichen Implementierung von drei CO2-Wärmepumpen, geliefert von bösch, wird nicht nur eine technische Meisterleistung präsentiert, sondern auch das nachhaltige Engagement des Bauherrn und des Lieferanten unterstrichen.

PIONIERARBEIT IN DER NACHHALTIGEN GEBÄUDEHEIZUNG

Bei der Auswahl des geeigneten Partners für diese ambitionierte Aufgabe fiel die Wahl auf bösch, ein Unternehmen, das seit Jahren durch sein tiefgreifendes Know-how im Bereich nachhaltiger Heizungslösungen überzeugt. Die Expertise von bösch hat maßgeblich dazu beigetragen, das Projekt zum Erfolg zu führen und die Vision einer klimaneutralen Heizlösung Wirklichkeit werden zu lassen.

CO_2-Einsparung durch nachhaltiges Betriebskonzept

Die Bedeutung eines innovativen Betriebskonzepts wird besonders deutlich, wenn man berücksichtigt, dass rund 28 % der globalen Emissionen auf den Betrieb von Gebäuden zurückzuführen sind. Der Neubau in St. Pölten nutzt Tiefensonden als Energiequelle und kombiniert diese mit einer Photovoltaikanlage und der ersten Wärmepumpe Österreichs, die ein natürliches Kühlmittel verwendet. Durch diese wegweisende Technologie werden jährlich schätzungsweise 181 Tonnen CO2 eingespart.

Ziel: Klimaneutrale Heizlösung für Büros und Lager

Im Zuge des Neubaus war es Strabag ein zentrales Anliegen, das Gebäude klimaneutral zu beheizen. Dieses ehrgeizige Ziel wurde durch die Verwendung von Hochtemperatur-Wärmepumpen von bösch realisiert, die alle Büros, Werkstätten und Lagerflächen effizient versorgen.



Die drei innovativen CO2-Hochtemperatur-Wärmepumpen von bösch im Neubau der Strabag Filiale in St. Pölten: Ein Meilenstein in nachhaltiger Heiztechnologie und ein Beitrag zum Klimaschutz. Trotz der bereits hohen Vorlauftemperaturen von 60 °C für die Gebäude und 44 °C für die Lagerflächen, bieten die Pumpen noch beträchtliche Leistungsreserven – Temperaturen von bis zu 90 °C sind möglich

Die Wahl des Kältemittels: R744 (Kohlendioxid)

Das Kältemittel R744 (Kohlendioxid) erwies sich als ideale Wahl. Mit seiner hervorragenden volumenmetrischen Kälteleistung bei gleichzeitig minimalen Auswirkungen auf das Klima setzt das Kältemittel, in Kombination mit der Technologie von bösch, neue Maßstäbe. Zudem ist es aus natürlichen Quellen gewinnbar und kann durch die Rückgewinnung aus Prozessgasen nachhaltig produziert werden.

Technische Details: Leistungsstarke Parallelarbeit

Die drei von bösch gelieferten Wärmepumpen arbeiten im Parallelbetrieb und werden über einen Kaskadenmanager präzise geregelt. Mit einer beeindruckenden Gesamtleistung von 303 kW bieten sie eine robuste und zuverlässige Heizlösung. Trotz der bereits hohen Vorlauftemperaturen von 60 °C für die Gebäude und 44 °C für die Lagerflächen, bieten die Pumpen noch beträchtliche Leistungsreserven – Temperaturen von bis zu 90 °C sind möglich.

Fazit

Die Strabag Filiale in St. Pölten geht mit gutem Beispiel voran und zeigt, wie die Verbindung von modernen Heiztechnologien, nachhaltigen Betriebskonzepten und zukunftsweisender Gebäudetechnik aussehen kann. Das Engagement von bösch in diesem Projekt unterstreicht ihre führende Position im Bereich umweltfreundlicher Heizlösungen. Ein Leuchtturmprojekt, das sicherlich viele andere Unternehmen inspirieren wird.



Kleiner Fun Fact: Selbst die Inbetriebnahme der Wärmepumpen durch bösch erfolgte klimaneutral per Fahrrad.



Im Mai 2023 wurde der Strabag-Neubau in St. Pölten offiziell eröffnet. Dank zukunftsweisender Gebäudetechnik werden hier jährlich mehr als 181t CO2 eingespart.

ECKDATEN ZUM PROJEKT

Projekt	Klimaneutrale Heizung für Büro- und Industriegebäude
Objekt	Landeszentrale Strabag AG St. Pölten
Baumeister	Böhm Stadtbaumeister & Gebäudetechnik
Auftraggeber	Strabag AG
Heizungstechnik	Kaltwassersatz wassergekült Type WSH-XEE2 45.2 Wasser/Wasser-Wärmepumpe HP90W mit Kältemittel R744 inkl. Schwingungsdämpfer, WW-Pumpe 70 kPA

DER PARTNER IHRES VERTRAUENS

ÖSTERREICH

Walter Bösch GmbH & Co KG
6890 Lustenau, Industrie Nord 12
T +43 (0)5577/8131 3116
info@boesch.at
www.boesch.at

Landeszentrale Tirol
6020 Innsbruck, Valiergasse 60
T +43 (0)512/268 820
tirol@boesch.at

Landeszentrale Salzburg
5101 Bergheim/Sbg., Oberndorferstr. 16
T +43(0)662/453 737
salzburg@boesch.at

Landeszentrale Oberösterreich
4060 Linz/Leonding, Gerstmayrstr. 44
T +43 (0)732/672 18 60
oberoesterreich@boesch.at

Landeszentrale Wien
1230 Wien, Eitnergasse 5a
T +43 (0)1/865 95 360
wien@boesch.at

Landeszentrale Graz
8073 Feldkirchen, Hans-Roth-Straße 3
T +43 (0)316/691 7010
steiermark@boesch.at

Landeszentrale Kärnten
9020 Klagenfurt, Schaußgasse 5
T +43 (0)463/318 96 00
kaernten@boesch.at

DEUTSCHLAND

Walter Bösch GmbH & Co KG
89312 Günzburg, Violastraße 9
T +49 (0)8221/2016160
info@walterboesch.de
www.walterboesch.de

Niederlassung Norddeutschland
56379 Obernhof, Neuhäuser Weg 17b
T +49 (0)170/3828502
info@tkh-net.de

SCHWEIZ

Walter Bösch AG
9430 St. Margrethen/SG, Bahnhofplatz 12
T +41(0)44/7874018
info@walterboesch.ch
www.walterboesch.ch

TSCHECHIEN

Bösch - technika pro objekty, spol. s r.o.
627 00 Brno, Olomoucká 704/174
T +420/571166222
info@boesch.cz
www.boesch.cz

bösch

Technische Änderungen sowie Druck- und Satzfehler vorbehalten.